

# Wege transformativer Forschung: Zielorientierung und Indikatoren

**Veranstalter** Schader-Stiftung

**Veranstaltungsort** Schader-Forum

**Termin** 19.03.2020 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

## Symposium für transformative Forschung (tF) im Schader-Forum in Darmstadt

Die moderne Industriegesellschaft steht im Konflikt mit den natürlichen Lebensgrundlagen unseres Planeten. Notwendig sind grundlegende Änderungen der Produktions- und Konsummuster. Damit stehen wir vor einer enormen Herausforderung, bei der viele Akteure etablierte Geschäftsbeziehungen und eingefahrene Routinen ändern müssen. Die transformative Forschung (tF) greift diese gesellschaftliche Problemlage auf. Sie will dazu beitragen, Veränderungsprozesse in Richtung einer Nachhaltigen Entwicklung zu befördern. Gemeinsam mit Akteuren aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft sucht tF für gesellschaftliche Problemstellungen nach Lösungen. In gemeinsamen Suchprozessen ist auszuloten, wie diese Lösungen in technischer, sozialer und organisationaler Hinsicht auszugestalten sind und welche Rahmenbedingungen es für die konkreten Veränderungen bedarf. Dazu sind jeweils inhaltliche, methodische und konzeptionelle Zuschnitte zu definieren, in denen die Suchprozesse stattfinden.

Das jährliche tF-Symposium im Rahmen der Darmstädter Tage der Transformation greift diese Fragen auf und bietet ein Forum, auf dem sich die Beteiligten austauschen, voneinander lernen und gemeinsam Ideen und Konzepte weiterentwickeln. Im Mittelpunkt des Symposiums steht die Frage, wie es gelingt, in transformativen Forschungs- und Transfervorhaben die Ziele Nachhaltiger Entwicklung problemspezifisch zu formulieren, fortlaufend im Blick zu halten und diese mit Indikatoren zu hinterlegen. Insbesondere geht es darum,

- wie sich derartige Ziele definieren lassen (auch wie konkret/abstrakt),
- wie Projekt-Prozesse zu gestalten sind, um bei den Beteiligten die Bereitschaft zu wecken und zu erhalten, ihre Beiträge an den gemeinsam formulierten Zielen auszurichten,
- was die für die Zielerreichung passenden Indikatoren und Feedback-Mechanismen sind,
- welche Prozesse, Methoden und Rahmenwerke zur Indikatorenauswahl geeignet sind,
- wie mit Zielkonflikten umzugehen ist und
- welche Lernprozesse zu den vorgenannten Punkten stattgefunden haben.

Die Schader-Stiftung lädt zusammen mit der Hochschule Darmstadt Wissenschaftler und Praktikerinnen aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung, aber auch aus Nichtregierungsorganisationen und anderen Teilen der Zivilgesellschaft zum tF-Symposium „Wege transformativer Forschung: Zielorientierung und Indikatoren“ ein, ihr Wissen und ihre Erfahrungen einzubringen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts „Systeminnovation für Nachhaltige Entwicklung (s:ne)“ statt. Ziel des an der Hochschule Darmstadt angesiedelte Projektes ist es, mit Menschen aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Bürgerschaft neue Wege hin zu einer Nachhaltigen Entwicklung einzuschlagen. Es geht darum, Lösungen zu aktuellen Herausforderungen wie etwa Klimawandel, Verkehrswende oder Schadstoffe in Alltagsprodukten und deren globale Lieferketten zu entwickeln.

Mit dem s:ne-Konzept war die h\_da in der Bund-Länder- Förderlinie „Innovative Hochschule“ erfolgreich: Vom BMBF erhält sie von 2018-2022 eine Fördersumme von jährlich etwa 2 Millionen Euro. Weitere Informationen finden sich unter [www.s-ne.de](http://www.s-ne.de).

[Zum Programm \(PDF\)](#)

---